

„Wir arbeiten nur mit den Besten zusammen“

Als Groß- und Einzelhändler für Frostfleisch, Nahrungsergänzungsmittel und andere Futterspezialitäten hat sich die Krefelder Firma Zoobedarf Hitzegrad im In- und Ausland zu einer angesehenen Adresse entwickelt.

Das Unternehmen, das im Gewerbegebiet im Stadtteil „Kemener Feld“ in Krefeld auf einer Fläche von 1.000 m² angesiedelt ist, profitiert stark von dem Trend vieler Hunde-, aber auch Katzenbesitzer, ihre Vierbeiner mit rohem Fleisch zu füttern. Nachdem Jür-

gen Hitzegrad seine Firma anfangs zusammen mit einem Geschäftspartner geführt hat, kam es 2007 zur Trennung und dem Umzug des Betriebs von Grevenbroich nach Krefeld. „Am Anfang war es nicht einfach. Alle Tierärzte rieten den Hundehaltern davon ab, ihre Tiere zu barfen. Inzwischen hat sich ein deutlicher Wandel vollzogen, so dass uns manche Tierärzte sogar aktiv empfehlen“, bilanziert er. Jürgen Hitzegrad startete seine Firma zuerst nur als Großhandel, doch weil die Nachfrage in der Region nach den Firmenprodukten immer größer wurde, entschloss er sich dazu, noch ein Ladengeschäft mit mittlerweile 200 m² zu eröffnen. Auch Tierheilpraktiker und Tierärzte gehören zu seinen regelmäßigen Kunden

vom Rind und viel Geflügel, aber auch Pferd, was besonders bei allergischen und futtersensiblen Tieren – die Hauptzielgruppe des Unternehmens – sehr beliebt ist.

Zoobedarf Hitzegrad ist bio-zertifiziert und garantiert damit kontrollierte und gleichbleibende Qualität. Darüber hinaus ist das Unternehmen als Fleisch- und Futtermittelbetrieb zugelassen. Zu 90 Prozent stammt das Fleisch aus Deutschland, vor allem von regionalen Bauern und Schlachtbetrieben. Jürgen Hitzegrad: „Wir arbeiten nur mit Lieferanten zusammen, die uns persönlich bekannt sind. Wir überzeugen uns permanent persönlich von den Bedingungen vor Ort sowie von den Arbeitsabläufen und der Einhaltung der geltenden Vorschriften.“ Ein wichtiges Kriterium ist für ihn auch, dass für den Weg zum Schlachtbetrieb für die Tiere keine unnötig langen Transportwege anstehen bzw. dass die Transportbedingungen nicht gegen den Tierschutz verstoßen.

Das Fleisch wird regelmäßig von Veterinären kontrolliert. Darüber hinaus werden die Metzger, mit denen Jürgen Hitzegrad zusammenarbeitet, ebenfalls zu re-



Frostfleisch aus der Truhe:
Die Vielfalt an verschiedenen Fleisch-Produkten ist groß.

Jürgen Hitzegrad hat sein Unternehmen zu einem bundesweit führenden Großhandel für Frostfleisch entwickelt.

Hohe Qualität

Den Aufstieg seines Unternehmens zu einem bundesweit führenden Großhandel für Frostfleisch führt Jürgen Hitzegrad auf die hohe Qualität seiner Produkte und die große Auswahl im Sortiment zurück. An Fleisch werden ca. 200 verschiedene Produkte angeboten, unter anderem alles



regelmäßigen Analysen angehalten. Als Maßstab formuliert er: „Wir arbeiten nur mit den Besten zusammen.“

Fleisch in allen Größen

Bei Zoobedarf Hitzegrad kann man auch Fleisch am Stück, gewolfte und ganze Tiere erwerben. Deshalb gehören zu seinen Kunden auch Raubtierpfleger, Schlangenzüchter, Greifvogelzüchter und Zoos. Zugute kommt dem Krefelder Unternehmen, dass es mit einem niederländischen Familienbetrieb zusammenarbeitet, der hauptsächlich zoologische Gärten beliefert. Die Qualitätsstandards und Kontrollen liegen beim dortigen Fleisch aufgrund des Werts der Zootiere besonders hoch, was wiederum den Kunden des Krefelder Unternehmens zugutekommt.

Derzeit zählt Zoobedarf Hitzegrad im Großhandel in Deutschland ca. 450 Einzelhändler und Züchter zu seinen Kunden. Das Unternehmen hat sich allerdings auch im europäischen Ausland und auf anderen Kontinenten einen guten Namen gemacht, so dass die Ware von Krefeld aus sogar nach Japan, Australien und Mexiko versandt wird.

Brand im Gewerbepark

Im vergangenen Sommer hat die Erfolgsgeschichte von Zoobedarf Hitzegrad allerdings einen empfindlichen Dämpfer bekommen. Ein großes Feuer brach im Gewerbezentrum aus und zog auch Jürgen Hitzegrads Betrieb stark in Mitleidenschaft. Da ein nicht unerheblicher Teil seiner Fleischware durch giftige Dämpfe verseucht wurde, musste er sein Ge-



schäft für 14 Tage sein Geschäft einstellen.

Inzwischen hat sich das Unternehmen längst wieder gefangen und setzt auf Expansion. Das Team von Zoobedarf Hitzegrad umfasst derzeit sechs Mitarbeiter. Jürgen Hitzegrad legt Wert darauf, nur festangestellte Mitarbeiter zu beschäftigen, die übertariflich bezahlt werden und über unbefristete Arbeitsverträge verfügen.

Um den hohen Qualitätsstandard noch weiter auszubauen, sind laufende Investitionen unabdingbar. Im März hat das Unternehmen deshalb ein neues Tiefkühlhaus eröffnet, das die Kapazität um weitere 25.000 kg auf nunmehr 100.000 kg steigert.

Neben Frostfleisch bietet Zoobedarf Hitzegrad auch eine große Auswahl an luftgetrockneten Snacks (alle von deutschen Herstellern), Ergänzungsfuttermitteln und einem riesigen Angebot an Mischungen vom Gemüse-Müsli bis hin zur Wurzelgemüse-Mischung. Sehr selektiv geht das Unternehmen bei Trocken- und Nassfutter vor. Bewusst arbeitet es nur mit wenigen Herstellern zusammen, in erster Linie mit der in Bayern ansässigen Firma Sa-

noro Tiernahrung, die artgerechte Tiernahrung in Lebensqualität anbietet. Zoobedarf Hitzegrad ist für Sanoro Tiernahrung Exklusiv-Großhändler in Deutschland.

Da Zoobedarf Hitzegrad große Zoologische Gärten ebenso wie Züchter beliefert, orientieren sich die Verpackungsgrößen an den individuellen Bedürfnissen der Kunden. Aufgrund der zunehmenden Nachfrage nach Barfen zählt Jürgen Hitzegrad auch immer mehr Zoofachhändler zu seinen Kunden. Bewusst beliefert er nur Zoofachhandelsunternehmen, die in ihren Geschäften auf Qualität setzen. Ab einer Bestellmenge von 90 € wird – ausgenommen Frostfleisch – versandkostenfrei ausgeliefert. Die Lieferung ist in der Regel deutschlandweit einen Tag nach der Bestellung beim Kunden. Neben der Warenbelieferung zählt für Jürgen Hitzegrad auch zum Service seines Unternehmens, Zoofachhandelskunden, die eine Barf-Abteilung in ihrem Geschäft einführen wollen, mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Regelmäßig werden Barf-Intensivseminare veranstaltet, die auch aus dem Ausland eine große Beteiligung haben. ■

Das Einzelhandelsgeschäft von Zoobedarf Hitzegrad ist auch bei Tierheilpraktikern und Veterinären eine beliebte Einkaufsadresse.